

# Technische Änderungen

Beschreibung der technischen Änderungen  
und Neuerungen

Produktübergreifend  
Warenwirtschaft  
Rechnungswesen



## Inhaltsverzeichnis

Version 14.0.0.....	2
1. Externe Komponenten.....	2
2. Inifiles .....	2
Version 13.3.0.....	2
1. Externe Komponenten.....	2
2. Datenbankkompatibilitätslevel .....	2
3. Archiv .....	2
4. Journal .....	2
5. Kartenlesegeräte.....	3
Version 13.2.0.....	3
1. Intrastat .....	3
Version 13.1.0.....	4
1. Standarddruckvorlagen von Kunden, Lieferanten und Interessenten.....	4
Version 13.0.0.....	4
1. Druckvorlagen.....	4
2. Aktionssperren.....	6
3. Journal .....	6
4. Ländercodes .....	6

## 1 Version 14.0.0

### 1. Externe Komponenten

Verschiedene externe Komponenten wurden auf die neueste Version Aktualisiert.

Komponente	Version	Verwendung
DevExpress	13.2.5	Navigationsleiste
Gnostic	4.0.0.467	Interner PDF Druck
kbmMemTable	7.63.00	Interne Datenhaltung von Datensatzlisten
SynEdit	2.0.8	Highlighting im Makroassistenten

### 2. Inifiles

Die UserINI-Option „ShowMailDialog“ im Bereich „Misc“ wurde durch die neue Möglichkeit des E-Mail-Drucks über die Outlook COM-Schnittstelle verschoben und umbenannt. Sie befindet sich jetzt im Bereich „Mail“ unter dem Namen „ShowMAPIMailDialog und greift nur noch für das Versenden über die MAPI-Schnittstelle. Es existiert eine neue Mandanten-Option, „ShowInternMailDialog“, die die gleiche Funktionalität für den internen Mail-Client abdeckt.

## 2 Version 13.3.0

### 1. Externe Komponenten

Verschiedene externe Komponenten wurden auf die neueste Version Aktualisiert.

Komponente	Version	Verwendung
DevExpress	13.2.3	Navigationsleiste
Gnostic	4.0.0.432	Interner PDF Druck
VirtualTree	5.3.0	Hierarchische und tabellarische Darstellung von Datensatzlisten
kbmMemTable	7.40.10	Interne Datenhaltung von Datensatzlisten
SynEdit	2.0.8	Highlighting im Makroassistenten

### 2. Datenbankkompatibilitätslevel

Durch die Entfernung der Abwärtskompatibilitätskomponenten zur Version 13.2.0 wurde die Beschränkung des Kompatibilitätslevel von allen SelectLine Datenbanken entfernt. Bei einer Reorganisation erhalten die Datenbanken nun den Wert des SQL Servers, respektive den Wert, den die „master“ Datenbank besitzt.

### 3. Archiv

Der Typ des Feldes [Archivsystem] aus der Tabelle ARCHIV in der MandantenDB wurde geändert von String auf SmallInt. Die Werte sind analog zu den Druckvorlagen definiert. 0 – Keine Archivierung, 1 – Interne PDF Archivierung, 2 – Elo, 3 – Easy.

### 4. Journal

Die Datensätze der Termitabelle wurden in die Journaltabelle übernommen. Dabei wurde das Feld „TerminFuer“ zu „Zustaendig“ und „Programm“ zu „Terminprogramm“ umbenannt. **Diese Änderung betrifft auch die Platzhalter in Druckvorlagen.**

Das Feld Zyklus enthält statt der ausgeschriebenen Werte einstellige Werte (die jeweiligen Anfangsbuchstaben z.B. „J“ für „jährlich“).

Die Fremdschlüsselbeziehung von JournalLink zum verknüpften Datensatz erfolgt nicht mehr über den fachlichen Schlüssel sondern den technischen/das \_ID Feld. In dem Zusammenhang wurde das Feld

„Schluessel“ zu „SchluesselID“ umbenannt. Für eventuelle Sonderprogrammierungen findet man die jeweiligen fachlichen Schlüssel im Feld „AlterSchluessel“. Dieses wird für neue Datensätze nicht gefüllt. Die Tabelle „Journaltabellen“ wurde auf die Tabellen „JournalBlobkey“, „Blobkey“ und „BlobkeyProgramm“ aufgeteilt.

### 5. Kartenlesegeräte

In der Tabelle KARTENGERAET ist das Feld „Konfiguration“ neu hinzugekommen. Der Inhalt der Felder „Geschwindigkeit“, „Kassenschnitt“ und „Passwort“ wird in Form einer XML-Struktur in dieses Feld geschrieben, die drei Felder wurden gelöscht.

## 3 Version 13.2.0

### 1. Intrastat

Intrastat-Meldungen können für verschiedene EU-Länder (DE, AT) abgegeben werden. Der Nutzer kann im Beleg ein Meldeland auswählen.

- **Tabellenstruktur**

In SL\_Daten:

Die neuen Tabellen:

INTRAMELDELAND

Name	Datentyp	Beschreibung
<b>Meldeland</b>	String	DE, AT, ...
Bezeichnung	String	
Aktiv	Boolean	

INTRAMELDELANDDETAILS

Name	Datentyp	Beschreibung
<b>Meldeland</b>	String	DE, AT, ...
<b>Id</b>	String	GA – Geschäftsart ES - Eingang Schlüssel AS - Ausgang Schlüssel RE - Region
Kuerzel	String	
Name	String	
IstSystem	Boolean	

Die Daten für das jeweilige Meldeland werden unter einem neuen Stammdatendialog (Meldeländer) zusammengefasst. Hier befinden sich

- Regionen,
- Geschäftsarten
- Statistische Schlüssel für den Eingang und Ausgang
- Elektronische Meldung (Auth.-Code + Datum, nur Meldeland AT)

in Tabellenform. Die Tabellen werden über Skripte beim Stammdaten aktualisieren gefüllt. Es werden zwei Meldeländer angeboten (DE, AT). Das Anlegen neuer Meldeländer ist nicht möglich. Dadurch wird sichergestellt, dass bei einer Erweiterung der Meldeländer durch SelectLine keine Nutzerdaten vorhanden sind, welche überschrieben werden. Die Daten für das Meldeland (Regionen, Geschäftsarten und die statistischen Schlüssel für den Eingang und Ausgang) können vom Anwender nur eingesehen werden.

In MandantenDB:

Neue Tabelle **ARTINTRA**

Name	Datentyp	Beschreibung
<b>Artikelnummer</b>	String	
<b>Meldeland</b>	String	
Wert	Float	
Waehrung	String	
Region	String	
Geschaeftsart	String	
EingangCode	String	
VersandCode	String	

Die Intrastat-Stammdaten im Artikelstamm konnten bisher pro Artikel nur für ein Meldeland hinterlegt werden. In der neuen Tabelle **ARTINTRA** stehen Angaben die meldelandbezogen sind.

Neues Feld **Meldeland**

Name	Datentyp	Beschreibung
<b>Meldeland</b>	String	

wurde in den Tabellen: **BELEG**, **INMELD**, **INMELDP** eingefügt.

In der Tabelle **ART** wurden folgende Felder gelöscht:

Name	Datentyp	Beschreibung
<del>StatWertEuro</del>	Float	
<del>Region</del>	String	
<del>Geschaeftsart</del>	String	
<del>StatEingang</del>	String	
<del>StatVersand</del>	String	

Die (vor dem Update) vorhandenen Intrastat-Einstellungen der Artikel (gelöschte Felder) werden in die neue Tabelle **ARTINTRA** übernommen. Das Aktuelle Mandantenland entscheidet dabei für welches Meldeland die Daten angelegt werden

## 4 Version 13.1.0

### 1. Standarddruckvorlagen von Kunden, Lieferanten und Interessenten

Die Standarddruckvorlagen von Kunden, Lieferanten und Interessenten wurden von der Tabelle **GRUPPEN** in die neue Tabelle **STANDARDVORLAGE** verschoben.

## 5 Version 13.0.0

### 1. Druckvorlagen

Ab Version 13.0.0 sind die Druckvorlagen und Formularbausteine in der Datenbank und nicht mehr im Dateisystem.

- **Tabellenstruktur**

Es existieren Tabellen sowohl in der **SL\_Daten** als auch in der **MandantenDB** um die Druckvorlagen zu verwalten. In **SL\_Daten** befinden sich alle Mandantenland- & Programmdruckvorlagen inklusive aller Formularbausteine. In der **MandantenDB** befinden sich die Mandantendruckvorlagen.

## Technische Änderungen

Die Informationen der Druckvorlagen befinden sich in der Tabelle **DRUCKVORLAGE**. Die wichtigsten Felder sind:

Name	Datentyp	Beschreibung
<b>Art</b>	String	Früher: Dateiendung
<b>Typ</b>	String	P - Programm D - Deutschland A - Österreich C - Schweiz M - Mandant B - Formularbaustein
<b>Name</b>	String	Früher: Dateiname
<b>Sprache</b>	String	DEU – Deutsch ENG – Englisch ...
Bezeichnung	String	Früher: VName
Druckdaten	Memo	Früher: Dateinhalt

Anders als bis einschließlich zur Version 12.0 werden die Eigenschaften der Druckvorlagen mandantenabhängig gespeichert (früher direkt in der Druckvorlagendatei). Die Eigenschaften der Druckvorlagen werden in der Tabelle **DRUCKVORLAGEDetails** hinterlegt.

Name	Datentyp	Beschreibung
<b>Art</b>	String	Primärfelder analog DRUCKVORLAGE
<b>Typ</b>	String	
<b>Name</b>	String	
<b>Sprache</b>	String	
Folgevorlage	String	
Archivsystem	Smallint	
Archiv	Memo	
Inaktiv	Boolean	

Ebenfalls werden die Eigenschaften der Druckvorlagen**arten** mandantenabhängig gespeichert. Dies war früher mandantenübergreifend. Die Eigenschaften der Druckvorlagen**arten** werden in der Tabelle **DRUCKVORLAGENARTDetails** gespeichert.

Name	Datentyp	Beschreibung
<b>Art</b>	String	
StandardVorlage	String	
DruckDlgAnzeigen	Boolean	
DruckbereichDlgAnzeigen	Boolean	
Archivsystem	Smallint	
Archiv	Memo	

- **Systemdruckvorlagen**

Systemdruckvorlagen sind weiterhin mit einem Ausrufezeichen („!“) im Namen gekennzeichnet. Bei jedem automatischen Reorg oder bei einer Stammdatenaktualisierung werden alle Systemdruckvorlagen neu in die Programmdatenbank eingespielt.

Im Gegensatz zu vorherigen Versionen können sie im Setup nicht mehr abgewählt werden. Sie werden also immer eingespielt und von eventuellen Benutzeränderungen überschrieben.

- **Datenübernahme**

Die Datenübernahme der Druckvorlagen passiert beim Mandantenreorg. Auch die Datenübernahme der Programmdruckvorlagen, da die Eigenschaften der Programmdruckvorlagen mandantenabhängig gespeichert werden. Lediglich die Übernahme der Formularbausteine findet schon beim Datenreorg statt.

### 2. Aktionssperren

Ab Version 13.0.0 werden die Sperrdateien (\*.lck) entfernt und in der Tabelle **SPERRE** verwaltet. Damit wird der Ordner „LCK“ im Datenpfad überflüssig.

### 3. Journal

Im Zuge der Vereinheitlichung Notizen und CRM Kontakten wurden die Tabellen **NOTIZ** und **CRM\_KONTAKTE** in die neuen Tabellen **JOURNAL** und **JOURNALLINK** überführt. Gleichzeitig wurde die Tabelle **CRM DOKUMENTE** umbenannt in **DOKUMENT**. Der Primärschlüssel wurde einheitlich auf GUID umgestellt. Dies betrifft auch alle Tabellen die sich darauf beziehen, wie **EMAILS**, **EMAILKONTEN**, **EMAILSIGNATUREN** und die neue Tabelle **DOKUMENT**. Die Extrafelder der Tabellen **NOTIZ** und **CRM\_KONTAKTE** werden mit Hilfe eines Dialoges zu Beginn des Mandantenreorgs in die **JOURNAL** Tabelle übernommen. Notizen mit dem Blobkey **KU**, **LI** oder **IN** wurden einheitlich als Journal mit dem Blobkey **CR** übernommen.

### 4. Ländercodes

Die Ländercodes wurden aus der Tabelle **DGRUPPEN** in die Tabelle **LAENDERCODE** verschoben.